

**E-Mail**

---

Medien Stadt Luzern

Luzern, 22. April 2026

## **Medienmitteilung Neues touristisches Wegleitsystem für die Stadt Luzern**

**Im Rahmen der Umsetzung der «Vision Tourismus Luzern 2030» haben die Stadt Luzern und Luzern Tourismus das 20-jährige touristische Wegleitsystem umfassend überarbeitet. Das bestehende, inzwischen veraltete System wurde vereinfacht und mit digitalen Funktionen ergänzt. Ziel ist es, bestehende Orientierungslücken zu schliessen und Suchbewegungen von Besuchenden zu reduzieren. Die neuen Stelen, Kartenelemente und Wegweiser werden voraussichtlich im Herbst 2026 installiert.**

Die Stadt Luzern und Luzern Tourismus haben gemeinsam das Projekt «Touristische Wegleitung Stadt Luzern» gestartet. Das bestehende Wegleitsystem ist rund 20 Jahre alt und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen, weshalb es im Rahmen des Projekts erneuert wird. Die Massnahme ist Teil der Umsetzung der [«Vision Tourismus Luzern 2030»](#). Ziel der neuen Signaletik ist es, Gästen eine klare und zeitgemässe Orientierung innerhalb der Stadt Luzern zu ermöglichen.

### **Beteiligung verschiedener Anspruchsgruppen**

Für die Ausarbeitung und Umsetzung der neuen Wegleitung wurde eine Luzerner Agentur beauftragt. Im Verlauf des Projekts wurden die Bedürfnisse verschiedenster Anspruchsgruppen erfasst und berücksichtigt. Beteiligt waren neben stadtinternen Fachpersonen unter anderem die Quartiervereine Kleinstadt und Altstadt, die städtische und kantonale Denkmalpflege sowie Vertretungen des Schweizerischen Blinden- und Sehbehindertenverbands sbv.

### **Schliessung von Orientierungslücken dank digitaler Funktionen**

Das neue Wegleitsystem orientiert sich am offiziellen City Guide von Luzern Tourismus und vernetzt die darin aufgeführten Sehenswürdigkeiten, Museen und weiteren «Points of Interest». Es umfasst insgesamt 26 Stelen und 4 Kartenelemente. Ergänzend werden an ausgewählten Standorten Wegweiser installiert, die die Wegführung zu Sehenswürdigkeiten und Quartieren erleichtern. 14 Stelen und Wegweiser, die nach aktueller Einschätzung nicht mehr notwendig sind, werden nicht mehr erneuert.

Die analogen Stelen werden gezielt mit digitalen Funktionen ergänzt: Über integrierte QR-Codes erhalten Besuchende Zugriff auf Angebote wie die WC-App, öffentliches WLAN, die Audioguide-Tour und weiterführende touristische Informationen.

Das neue System schliesst damit bestehende Orientierungslücken. Gäste finden künftig einfacher zu öffentlichen Toiletten, zum Löwendenkmal oder zur Museggmauer. Auf Wunsch des Quartiervereins

Kleinstadt wird zudem die Verbindung zwischen Kleinstadt und Altstadt verbessert. Am Bahnhofplatz dient eine Übersichtskarte der besseren Orientierung für Gäste, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen. Die optimierte Signaletik soll dazu beitragen, dass sich Besuchende effizienter innerhalb der Stadt Luzern bewegen können.

### **Harmonisches, barrierefreies Gestaltungskonzept, lange Lebensdauer und eine eigene Schriftart**

Zur Beschriftung hat die beauftragte Agentur die «Stadt Luzern-Schrift» entwickelt. Sie basiert auf einer Schrift eines Luzerner Grafikers und wurde für das Wegleitsystem leicht abgewandelt. Charakteristisch wurden eckige i-Punkte in die Schrift integriert, welche an die Zinnen der Museggmauer erinnern.

Das Projektteam hat nach einem breit abgestützten Gestaltungsprozess und sorgfältiger Prüfung aus verschiedenen Stelentypen den «Typ 1 grau» ausgewählt (Bild in der Beilage). Die Entscheidung für den ausgewählten Stelentyp basierte auf folgenden Überlegungen:

- Das Design fügt sich harmonisch in das Stadtbild ein und erfüllt die komplexen Anforderungen an die Signaletik im öffentlichen Raum.
- Das filigrane Erscheinungsbild entlastet das Stadtbild optisch.
- Das Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum wird durch die offene Gestaltung der Stele gewährleistet, da sich niemand dahinter verbergen kann.
- Die Stele ist einfach zu reinigen und zu unterhalten.
- Die neue Stele ist 20 cm breiter als die bisherige Ausführung, was eine grössere Schrift für Menschen mit Sehbehinderung ermöglicht.
- Das zeitlose Design ist für eine lange Lebensdauer konzipiert.

### **Finanzierung**

Die geschätzten Totalkosten des Projekts belaufen sich auf rund Fr. 300'000.–. Für die Produktionskosten der Stelen und Wegweiser hat Luzern Tourismus einen grosszügigen Beitrag in Höhe von Fr.140'000.– aus dem Kurtaxen-Infrastrukturfonds gesprochen. Die weiteren Kosten trägt die Stadt Luzern.

### **Öffentliche Planaufgabe**

Die Montage der neuen Stelen, Kartenelemente und Wegweiser ist für Herbst 2026 geplant. Die Pläne für das touristische Wegleitsystem werden öffentlich aufgelegt. Dies geschieht während der gesetzlichen Frist von 20 Tagen vom 22. April 2026 bis und mit 11. Mai 2026. Die Dokumente können auf der Webseite [www.planaufgabe.stadtluzern.ch](http://www.planaufgabe.stadtluzern.ch) eingesehen werden. Die Verwendung der online aufgeschalteten Gesuchsunterlagen ist nur in Zusammenhang mit dem Baugesuch erlaubt. Es besteht auch die Möglichkeit, die Unterlagen nach telefonischer Voranmeldung unter 041 208 85 66 im Stadthaus Luzern, am Hirschengraben 17, 6002 Luzern, bei der Planaufgabe im 2. Stock einzusehen.